



AUFGABENSTELLUNG:

Neben den regulären Kampagnen für HEKS, ist es immer wieder Aufgabe, aktuelle Ereignisse adäquat zu nutzen um auf Problembereiche, in denen die Hilfsorganisation tätig ist hinzuweisen und zusätzliche Spenden zu sammeln, um diese zu lösen. Im Sommer dieses Jahres waren die Bootsflüchtlinge und ihre Schicksale ein omnipräsentes Thema. Ebenso omnipräsent war das schöne Sommerwetter. Viele Schweizerinnen und Schweizer vergnügten sich in den Schweizer Badeanstalten und Seen, während Flüchtlinge im Wasser um ihr Leben kämpften.

LÖSUNG:

Wir entschlossen uns mit einer ungewöhnlichen Mediastrategie für HEKS auf dieses Problem aufmerksam zu machen. Wir platzierten die Message genau an dem Ort, wo sie am meisten Wirkung entfalten konnte. An den Kopfenden der Schwimmbecken und unterhalb der Stege, wo die Schwimmer wieder ans Ufer klettern. Die einfache aber eindrückliche Botschaft auf den Boards: Du hast es auf die andere Seite geschafft. Andere nicht.

ERGEBNIS:

Das monetäre Ergebnis der spontanen Sommeraktion kann nicht isoliert gemessen werden.

NICHT ALLE FLÜCHTLINGSBOOTE SCHAFFEN ES AUF DIE ANDERE SEITE



Locations in der ganzen Schweiz



Hallenbad



See

